

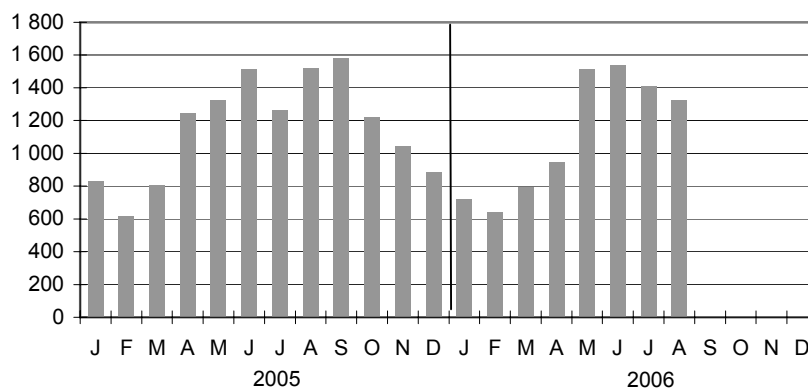
Statistischer Bericht

H I 1 - m 08/06

Straßenverkehrsunfälle in Berlin August 2006

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M 17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der

Zentralen Information und Beratung zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31
Tabellen	
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im August 2006	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Straßenarten	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Bezirken	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Unfalltypen	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im August 2006 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Tagen	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im August 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2006	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Bezirken	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Unfallarten	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H I 1 - m 08/06

** Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

6,00 EUR

Bestell Nr.

300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis August 2006 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis August 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung .	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2006 kumuliert nach Monaten	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen in der überörtlichen Polizeidirektion zentrale Aufgaben im zentralen Verkehrsdienst gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anfahrende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**
Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.
7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**
Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.
- 8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**
Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.
10. **Unfall anderer Art**
Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts

Außerorts

Straßennummer

Straßenklasse

1=Autobahn

2=Bundesstraßen

3=Landesstraßen

4=Kreisstraßen

5=andere Straßen

Charakteristik

Kreuzung

Einmündung/Anschluss

Grundstücksein- oder -ausfahrt

Steigung

Gefälle

Kurve

Besonderheiten

Schienen gleicher Weg-

übergang

Fußgängerüberweg

Fußgängerfurt

Haltestelle

Arbeitsstelle/Baustelle

Verkehrsberuhigter Bereich

6=Unfall im Längsverkehr

7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht

2=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet

3=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt

4=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt

5=Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt

6=Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

7=Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn

8/9=Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links

10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit

Fehler der Fahrzeugführer

Straßenbenutzung

Geschwindigkeit

Abstand

Überholen

Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren

Vorfahrt, Vorrang

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

Ruhender Verkehr, Verkehrs-sicherung

Nichtbeachten der Beleuch-tungsvorschriften

Ladung, Besetzung

Andere Fehler beim Fahrzeug-führer

Technische Mängel, Wartungs-mängel

Falsches Verhalten der Fuß-gänger

beim Überschreiten der Fahr-bahn

Nichtbenutzen des Gehweges

Nichtbenutzen der vorge-schriebenen Straßenseite
Spielen auf oder neben der
Fahrbahn

Andere Fehler der Fußgänger

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der
Fahrbahn

Zustand der Straße

Nicht ordnungsgemäßer Zu-
stand der Verkehrszeichen
oder -einrichtungen

Mangelhafte Beleuchtung der
Straße

Mangelhafte Sicherung von
Bahnübergängen

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung

Seitenwind

Unwetter oder sonstige Witte-
rungseinflüsse

Hindernisse

Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr

Geschlecht

Staatsangehörigkeit

bei Ausländern auch nach

Wohnsitz im In- oder Ausland

Art der Verkehrsbeteiligung

Kleinkraftrad

Mofa 25

Leichtkraftrad

Kraftrad

Kraftroller

Motorrad

Motorisierte Zweiräder

Personenkraftwagen

Kraftomnibus

Reisebus

Linienbus

Schulbus

Oberleitungsomnibus

Liefer- und Lastkraftwagen

Liefer- und Lastkraftwagen mit
Spezialaufbau

Sattelschlepper

Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugma-
schine

Andere Zugmaschine

Güterkraftfahrzeug

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden

1=Unfall mit Getöteten

2=Unfall mit Schwerverletzten

3=Unfall mit Leichtverletzten

Schwerwiegender Unfall mit
Sachschaden

4=Schwerwiegender Unfall mit
Sachschaden im engeren
Sinne (Kriterium Fahrbereit-
schaft)

6=Sonstiger Sachschadensun-
fall unter Alkoholeinwirkung

Unfall mit Sachschaden ohne

Alkoholeinwirkung

5=Sonstiger Sachschadensun-
fall

Unfalltyp

1=Fahrunfall

2=Abbiegeunfall

3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall

4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-
kehr

Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Straßenbahn	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Eisenbahn	Jahr der Erstzulassung
Fahrrad	Hersteller
Fuhrwerk, Tiergespann	Typ
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Ausführung
Fußgänger	Technische Ausstattung
Handwagen, Handkarren	Fahrzeug- und Aufbauart
Tierführer, Tiertreiber	Hubraum
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Motorleistung
	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

Zahl der Fahrzeugbenutzer

Verunglückte Mitfahrer

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

Beteiligte Verkehrsmittel

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel
Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Art des Gefahrgutes

Ergebnisse kurz gefasst

August 2006: Mehr alkoholbedingte Sachschadensunfälle auf Berlins Straßen

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im August 2006 auf Berlins Straßen 9 685 Straßenverkehrsunfälle, das sind 10,6 Prozent weniger als im August 2005. Bei 1 324 Unfällen mit Personenschaden (-12,9 Prozent) wurden vier Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres: drei Personen) sowie 185 (-11,1 Prozent) schwer und 1 410 (-12,5 Prozent) leicht verletzt.

Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden fiel um 10,3 Prozent auf 8 361. Die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung stieg auf 109 gegenüber 69 Unfällen im Vorjahresmonat. Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um zwei Krad-Fahrer, einen Pkw-Fahrer und einen Radfahrer.

In den Monaten Januar bis August 2006 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 76 299 Straßenverkehrsunfälle, 2,9 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 8 882 (-2,6 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 10 724 Personen (-1,4 Prozent), davon wurden 10 682 verletzt und 42 getötet. Die Unfälle mit sonstigem Sachschaden sanken im Vergleich zum Vorjahr um 3,1 Prozent auf 66 037.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	August			Januar bis August		
		2006	2005	Veränderung in %	2006	2005	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	9 685	10 838	-10,6	76 299	78 617	-2,9
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 324	1 520	-12,9	8 882	9 115	-2,6
Unfälle mit reinem Sachschaden	4-6	8 361	9 318	-10,3	67 417	69 502	-3,0
davon:							
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	97	91	6,6	754	731	3,1
Sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung	6	109	69	58,0	626	631	-0,8
Sonstige Sachschadensunfälle	5	8 155	9 158	-11,0	66 037	68 140	-3,1
Verunglückte insgesamt		1 599	1 823	-12,3	10 724	10 876	-1,4
davon:							
Getötete		4	3	x	42	43	-2,3
Verletzte		1 595	1 820	-12,4	10 682	10 833	-1,4

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	34	24	10	9	1	30	–	30	3	27
Bundesstraßen	225	194	31	12	19	236	1	235	31	204
Andere Straßen	1 271	1 106	165	76	89	1 333	3	1 330	151	1 179
Insgesamt	1 530	1 324	206	97	109	1 599	4	1 595	185	1 410
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	6,3	x	x	x	x	-18,9	–	-18,9	x	-22,9
Bundesstraßen	-0,9	-5,4	x	x	x	-8,2	x	-7,8	-6,1	-8,1
Andere Straßen	-10,6	-14,2	25,0	1,3	56,1	-12,8	x	-13,0	-12,7	-13,0
Insgesamt	-8,9	-12,9	28,8	6,6	58,0	-12,3	x	-12,4	-11,1	-12,5

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2006 in Berlin 73,3 km Autobahnen, 183,0 km Bundesstraßen und 5086,9 km andere öffentliche Straßen.

2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾						Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle	sonstiger Sach- schadens- unfall					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

	Anzahl										
Mitte	1 409	199	1 210	21	10	1 179	248	–	248	21	227
Friedrichshain - Kreuzberg.....	836	118	718	5	10	703	138	1	137	16	121
Pankow	948	148	800	8	10	782	172	1	171	23	148
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	1 335	165	1 170	13	13	1 144	201	–	201	16	185
Spandau	578	85	493	2	7	484	115	1	114	15	99
Steglitz - Zehlendorf.....	721	96	625	10	5	610	111	–	111	20	91
Tempelhof - Schöneberg.....	953	124	829	9	11	809	148	1	147	16	131
Neukölln	678	82	596	2	8	586	99	–	99	14	85
Treptow - Köpenick.....	664	100	564	8	7	549	115	–	115	16	99
Marzahn - Hellersdorf.....	446	51	395	6	7	382	58	–	58	4	54
Lichtenberg	483	57	426	5	10	411	67	–	67	6	61
Reinickendorf ...	634	99	535	8	11	516	127	–	127	18	109
Insgesamt	9 685	1 324	8 361	97	109	8 155	1 599	4	1 595	185	1 410

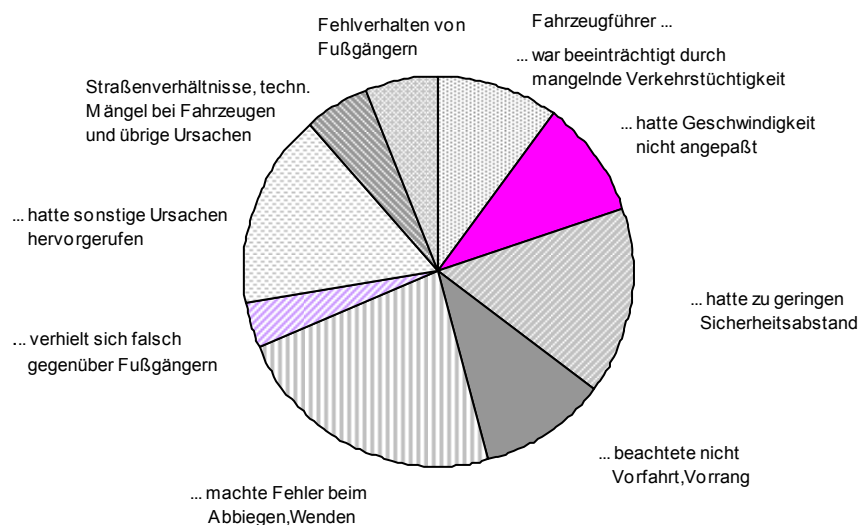
	Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %										
Mitte	-3,0	-11,2	-1,5	x	x	-2,5	-5,0	–	-5,0	x	-5,0
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-16,1	-20,8	-15,3	x	x	-15,3	-23,3	x	-23,0	x	-27,1
Pankow	-15,6	2,8	-18,3	x	x	-19,0	-2,3	x	-2,8	x	-1,3
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-0,3	-2,4	–	x	x	-0,4	0,5	–	0,5	x	1,1
Spandau	-6,5	-2,3	-7,2	x	x	-7,5	13,9	x	12,9	–	15,1
Steglitz - Zehlendorf.....	-18,8	-28,9	-17,0	x	x	-17,7	-32,3	–	-32,3	x	-32,1
Tempelhof - Schöneberg.....	-10,8	-17,9	-9,6	x	x	-10,2	-19,6	x	-20,1	x	-18,6
Neukölln	-19,6	-23,4	-19,0	x	x	-18,5	-21,4	–	-21,4	x	-24,8
Treptow - Köpenick.....	-15,6	-7,4	-16,9	x	x	-18,4	-16,1	–	-16,1	x	-17,5
Marzahn - Hellersdorf.....	-15,5	-36,3	-11,8	x	x	-12,4	-42,6	x	-42,0	–	-43,8
Lichtenberg	-17,4	-24,0	-16,5	–	x	-18,1	-19,3	–	-19,3	x	-3,2
Reinickendorf ...	3,9	8,8	3,1	x	x	1,2	15,5	–	15,5	x	7,9
Insgesamt	-10,6	-12,9	-10,3	6,6	58,0	-11,0	-12,3	x	-12,4	-11,1	-12,5

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrerunfall	175	120	55	34	21	141	1	140	42	98
Abbiegeunfall	277	260	17	11	6	338	1	337	31	306
Einbiegen-, Kreuzenunfall	325	297	28	22	6	358	–	358	37	321
Überschreitenunfall	106	105	1	–	1	124	–	124	29	95
Unfall durch ruhenden Verkehr	120	95	25	9	16	97	–	97	9	88
Unfall im Längsverkehr	324	287	37	10	27	362	1	361	10	351
Sonstiger Unfall	203	160	43	11	32	179	1	178	27	151
Insgesamt	1 530	1 324	206	97	109	1 599	4	1 595	185	1 410
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrerunfall	23,2	9,1	71,9	21,4	x	6,8	x	6,1	27,3	-1,0
Abbiegeunfall	-14,5	-14,8	x	x	x	-8,2	x	-7,9	-3,1	-8,4
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-11,7	-12,9	3,7	x	–	-11,2	–	-11,2	-27,5	-8,8
Überschreitenunfall	-25,4	-26,1	x	–	x	-28,3	x	-27,9	-19,4	-30,1
Unfall durch ruhenden Verkehr	-21,1	-19,5	-26,5	x	x	-21,8	–	-21,8	x	-19,3
Unfall im Längsverkehr	-10,5	-15,6	x	x	x	-16,4	x	-16,6	x	-15,4
Sonstiger Unfall	6,8	-2,4	65,4	x	x	-5,8	x	-6,3	x	-9,6
Insgesamt	-8,9	-12,9	28,8	6,6	58,0	-12,3	x	-12,4	-11,1	-12,5

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im August 2006



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ...	139	87	52	12	40	90	–	90	7	83
vorausfährt oder wartet ...	277	245	32	6	26	313	1	312	5	307
seitlich in gleicher Richtung fährt	74	61	13	4	9	68	–	68	3	65
entgegenkommt	34	32	2	–	2	43	–	43	6	37
einbiegt oder kreuzt	530	488	42	31	11	615	1	614	66	548
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	138	138	–	–	–	162	–	162	33	129
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	9	9	–	–	–	14	–	14	2	12
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	43	19	24	15	9	24	2	22	9	13
nach links	52	31	21	16	5	39	–	39	15	24
Unfall anderer Art	234	214	20	13	7	231	–	231	39	192
Insgesamt	1 530	1 324	206	97	109	1 599	4	1 595	185	1 410

Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ruhenden Verkehr steht ..	-10,3	-18,7	8,3	x	29,0	-22,4	–	-22,4	x	-19,4
vorausfährt oder wartet ..	-11,2	-15,2	x	x	x	-15,9	x	-16,1	x	-14,7
seitlich in gleicher Richtung fährt	-14,0	-23,8	x	x	x	-30,6	–	-30,6	x	-28,6
entgegenkommt	-5,6	-8,6	x	–	x	-20,4	–	-20,4	x	-19,6
einbiegt oder kreuzt	-13,8	-14,8	–	-8,8	x	-9,7	x	-9,6	-16,5	-8,7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-33,7	-33,7	–	–	–	-34,7	x	-34,4	-31,3	-35,2
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	–	–	–	x	–	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	19,4	x	x	x	x	x	x	x	–	x
nach links	79,3	x	x	x	x	x	–	x	x	x
Unfall anderer Art	17,6	16,9	x	x	x	16,1	–	16,1	50,0	11,0
Insgesamt	-8,9	-12,9	28,8	6,6	58,0	-12,3	x	-12,4	-11,1	-12,5

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	89	–	89	12	77
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	174	2	172	39	133
Personenkraftwagen	615	1	614	31	583
Bussen	26	–	26	1	25
Güterkraftfahrzeugen	19	–	19	2	17
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	2	–	2	1	2
Kraftfahrzeugen zusammen	925	3	922	85	837
Fahrrädern	519	1	518	67	451
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	38	–	38	8	30
anderen Fahrzeugen	4	–	4	–	4
Fußgänger	149	–	149	33	116
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	42	–	42	12	30
65 Jahre und älter	25	–	25	6	19
Andere Personen	2	–	2	–	2
Insgesamt	1 599	4	1 595	185	1 410
darunter					
unter 15 Jahren	120	–	120	22	98
65 Jahre und älter	125	–	125	21	104
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	8,5	x	8,5	x	6,9
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	-17,5	x	-18,5	8,3	-24,0
Personenkraftwagen	0,7	x	0,8	-22,5	2,5
Bussen	-40,9	x	-40,9	x	-34,2
Güterkraftfahrzeugen	x	x	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	x	x	x	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	x	x	x	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-5,8	x	-5,9	-9,6	-5,5
Fahrrädern	-15,7	x	-15,9	1,5	-18,0
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-46,5	x	-46,5	x	-46,4
anderen Fahrzeugen	x	x	x	x	x
Fußgänger	-30,7	x	-30,7	-31,3	-30,5
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-23,6	x	-23,6	x	-28,6
65 Jahre und älter	-10,7	x	-10,7	x	x
Andere Personen	x	x	x	–	x
Insgesamt	-12,3	x	-12,4	-11,1	-12,5
darunter					
unter 15 Jahren	-25,9	–	-25,9	x	-26,3
65 Jahre und älter	2,5	x	4,2	x	4,0

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im August 2006 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	1 843	-5,7	1 471	-12,8	372	38,3
Verkehrstüchtigkeit	206	17,7	70	-5,4	136	34,7
darunter Alkoholeinfluß	193	14,9	60	-14,3	133	35,7
Straßenbenutzung	136	-13,4	134	-13,0	2	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	204	15,9	145	4,3	59	59,5
Abstand	324	-9,5	267	-13,0	57	11,8
Überholen	45	—	38	-9,5	7	x
Vorbeifahren	7	x	5	x	2	x
Nebeneinanderfahren	66	-18,5	53	-28,4	13	x
Vorfahrt, Vorrang	220	-9,1	192	-11,1	28	7,7
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	32	-13,5	24	x	8	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	120	-22,1	110	-19,7	10	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	473	-9,0	410	-15,3	63	75,0
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	82	-19,6	82	-19,6	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	49	6,5	48	4,3	1	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	3	x	3	x	—	—
Ladung, Besetzung	—	x	—	x	—	—
andere Ursachen	28	-36,4	24	x	4	—
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	11	x	10	x	1	x
Ursachen bei Fußgängern	127	-24,9	125	-26,0	2	x
Verkehrstüchtigkeit	9	x	8	x	1	x
darunter Alkoholeinfluß	9	x	8	x	1	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	107	-25,7	106	-26,4	1	x
Nichtbenutzen des Gehweges	3	x	3	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	3	x	3	x	—	—
andere Ursachen	5	x	5	x	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	81	28,6	66	29,4	15	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	79	29,5	64	30,6	15	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	1	x	1	x	—	—
Sichtbehinderung	1	x	1	x	—	—
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	x	—	x	—	—
Ursachen bei Hindernissen	10	x	10	x	—	—
Sonstige Ursachen	7	x	5	x	2	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	—	x	—	x	—	—
Insgesamt	2 080	-6,4	1 688	-12,9	392	38,5

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im August 2006 nach Tagen

Datum – Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Dienstag	44	40	–	2	38	2	2	–	2	42
2. Mittwoch	70	58	–	8	50	5	7	–	9	61
3. Donnerstag	62	57	1	12	44	4	1	1	13	51
4. Freitag	55	52	–	10	42	1	2	–	11	52
5. Samstag	44	33	–	3	30	5	6	–	3	50
6. Sonntag	33	26	–	3	23	3	4	–	3	34
7. Montag	47	45	–	5	40	1	1	–	6	49
8. Dienstag	49	44	–	5	39	4	1	–	5	43
9. Mittwoch	36	29	–	5	24	1	6	–	5	26
10. Donnerstag	53	47	–	6	41	1	5	–	6	55
11. Freitag	45	41	–	7	34	2	2	–	8	46
12. Samstag	35	25	–	4	21	5	5	–	4	25
13. Sonntag	38	26	–	2	24	7	5	–	2	29
14. Montag	45	40	–	6	34	1	4	–	6	38
15. Dienstag	49	43	–	3	40	2	4	–	3	51
16. Mittwoch	42	36	–	5	31	5	1	–	5	36
17. Donnerstag	54	46	–	6	40	4	4	–	6	52
18. Freitag	47	40	–	6	34	3	4	–	6	38
19. Samstag	40	37	–	7	30	–	3	–	9	42
20. Sonntag	39	28	1	2	25	3	8	1	2	36
21. Montag	67	63	1	10	52	2	2	1	10	61
22. Dienstag	60	55	–	4	51	3	2	–	4	59
23. Mittwoch	54	49	–	6	43	3	2	–	6	49
24. Donnerstag	50	44	1	6	37	2	4	1	7	48
25. Freitag	66	62	–	7	55	2	2	–	7	68
26. Samstag	53	43	–	11	32	4	6	–	11	47
27. Sonntag	38	27	–	8	19	3	8	–	8	27
28. Montag	61	53	–	7	46	6	2	–	7	52
29. Dienstag	55	46	–	3	43	5	4	–	3	50
30. Mittwoch	51	45	–	5	40	4	2	–	5	51
31. Donnerstag	48	44	–	3	41	4	–	–	3	42
Insgesamt	1 530	1 324	4	177	1 143	97	109	4	185	1 410
Montag	220	201	1	28	172	10	9	1	29	200
Dienstag	257	228	–	17	211	16	13	–	17	245
Mittwoch	253	217	–	29	188	18	18	–	30	223
Donnerstag	267	238	2	33	203	15	14	2	35	248
Freitag	213	195	–	30	165	8	10	–	32	204
Samstag	172	138	–	25	113	14	20	–	27	164
Sonntag	148	107	1	15	91	16	25	1	15	126

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im August 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	120	34	1	38	42	–	–	–	–	–
männlich	84	19	–	31	30	–	–	–	–	–
weiblich	36	15	1	7	12	–	–	–	–	–
15 – 18	54	18	6	19	11	–	–	–	–	–
männlich	26	7	3	10	6	–	–	–	–	–
weiblich	28	11	3	9	5	–	–	–	–	–
18 – 21	93	39	22	24	6	–	–	–	–	–
männlich	57	18	17	18	3	–	–	–	–	–
weiblich	36	21	5	6	3	–	–	–	–	–
21 – 25	143	72	28	32	8	–	–	–	–	–
männlich	79	29	19	23	6	–	–	–	–	–
weiblich	64	43	9	9	2	–	–	–	–	–
25 – 30	196	77	38	64	11	1	1	–	–	–
männlich	100	28	26	37	5	1	1	–	–	–
weiblich	96	49	12	27	6	–	–	–	–	–
30 – 35	144	52	25	51	12	1	–	–	1	–
männlich	88	23	21	35	7	–	–	–	–	–
weiblich	56	29	4	16	5	1	–	–	1	–
35 – 40	168	70	35	54	6	–	–	–	–	–
männlich	103	34	32	33	2	–	–	–	–	–
weiblich	65	36	3	21	4	–	–	–	–	–
40 – 45	165	65	35	54	6	1	–	1	–	–
männlich	87	21	26	35	2	1	–	1	–	–
weiblich	78	44	9	19	4	–	–	–	–	–
45 – 50	145	48	28	56	8	–	–	–	–	–
männlich	89	18	23	40	5	–	–	–	–	–
weiblich	56	30	5	16	3	–	–	–	–	–
50 – 55	82	31	16	26	4	1	–	1	–	–
männlich	54	14	15	17	4	1	–	1	–	–
weiblich	28	17	1	9	–	–	–	–	–	–
55 – 60	80	34	12	29	4	–	–	–	–	–
männlich	48	16	10	17	4	–	–	–	–	–
weiblich	32	18	2	12	–	–	–	–	–	–
60 – 65	79	38	10	23	5	–	–	–	–	–
männlich	47	25	8	12	1	–	–	–	–	–
weiblich	32	13	2	11	4	–	–	–	–	–
65 – 70	49	14	5	21	5	–	–	–	–	–
männlich	20	4	5	9	1	–	–	–	–	–
weiblich	29	10	–	12	4	–	–	–	–	–
70 – 75	36	11	2	13	6	–	–	–	–	–
männlich	20	8	2	8	2	–	–	–	–	–
weiblich	16	3	–	5	4	–	–	–	–	–
75 und mehr	40	12	–	11	14	–	–	–	–	–
männlich	10	4	–	3	3	–	–	–	–	–
weiblich	30	8	–	8	11	–	–	–	–	–
Zusammen	1 594	615	263	515	148	4	1	2	1	–
männlich	912	268	207	328	81	3	1	2	–	–
weiblich	682	347	56	187	67	1	–	–	1	–
ohne Angabe	5	–	–	4	1	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 599	615	263	519	149	4	1	2	1	–

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im August 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	22	1	–	8	12	98	33	1	30	30
männlich	18	1	–	6	10	66	18	–	25	20
weiblich	4	–	–	2	2	32	15	1	5	10
15 – 18	8	3	2	2	1	46	15	4	17	10
männlich	5	2	1	1	1	21	5	2	9	5
weiblich	3	1	1	1	–	25	10	2	8	5
18 – 21	10	3	4	2	–	83	36	18	22	6
männlich	9	3	3	2	–	48	15	14	16	3
weiblich	1	–	1	–	–	35	21	4	6	3
21 – 25	12	2	6	2	2	131	70	22	30	6
männlich	11	2	5	2	2	68	27	14	21	4
weiblich	1	–	1	–	–	63	43	8	9	2
25 – 30	18	3	6	8	1	177	73	32	56	10
männlich	11	1	4	6	–	88	26	22	31	5
weiblich	7	2	2	2	1	89	47	10	25	5
30 – 35	14	3	6	3	2	129	49	19	47	10
männlich	11	3	6	2	–	77	20	15	33	7
weiblich	3	–	–	1	2	52	29	4	14	3
35 – 40	16	1	3	9	3	152	69	32	45	3
männlich	9	–	2	6	1	94	34	30	27	1
weiblich	7	1	1	3	2	58	35	2	18	2
40 – 45	19	3	12	3	1	145	62	22	51	5
männlich	15	1	10	3	1	71	20	15	32	1
weiblich	4	2	2	–	–	74	42	7	19	4
45 – 50	15	2	3	9	1	130	46	25	47	7
männlich	11	1	3	7	–	78	17	20	33	5
weiblich	4	1	–	2	1	52	29	5	14	2
50 – 55	6	2	1	3	–	75	29	14	23	4
männlich	4	1	1	2	–	49	13	13	15	4
weiblich	2	1	–	1	–	26	16	1	8	–
55 – 60	11	1	4	4	2	69	33	8	25	2
männlich	6	–	2	2	2	42	16	8	15	2
weiblich	5	1	2	2	–	27	17	–	10	–
60 – 65	13	3	2	6	2	66	35	8	17	3
männlich	7	3	–	4	–	40	22	8	8	1
weiblich	6	–	2	2	2	26	13	–	9	2
65 – 70	9	1	2	5	–	40	13	3	16	5
männlich	5	1	2	1	–	15	3	3	8	1
weiblich	4	–	–	4	–	25	10	–	8	4
70 – 75	2	–	–	1	1	34	11	2	12	5
männlich	1	–	–	1	–	19	8	2	7	2
weiblich	1	–	–	–	1	15	3	–	5	3
75 und mehr	10	3	–	2	5	30	9	–	9	9
männlich	1	1	–	–	–	9	3	–	3	3
weiblich	9	2	–	2	5	21	6	–	6	6
Zusammen	185	31	51	67	33	1 405	583	210	447	115
männlich	124	20	39	45	17	785	247	166	283	64
weiblich	61	11	12	22	16	620	336	44	164	51
ohne Angabe	–	–	–	–	–	5	–	–	4	1
Insgesamt	185	31	51	67	33	1 410	583	210	451	116

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2006

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2005 Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119
Februar	8 334	614	7 720	64	59	7 597	735	8	727	78
März	9 761	802	8 959	86	64	8 809	969	6	963	106
April	9 830	1 245	8 585	94	86	8 405	1 469	7	1 462	144
Mai	10 389	1 326	9 063	92	91	8 880	1 591	3	1 588	179
Juni	10 636	1 515	9 121	103	88	8 930	1 791	4	1 787	197
Juli	9 037	1 263	7 774	90	91	7 593	1 509	10	1 499	160
August	10 838	1 520	9 318	91	69	9 158	1 823	3	1 820	208
September	10 673	1 579	9 094	89	92	8 913	1 866	3	1 863	194
Oktober	9 935	1 218	8 717	93	72	8 552	1 435	9	1 426	118
November	10 755	1 044	9 711	103	81	9 527	1 228	6	1 222	123
Dezember	10 376	885	9 491	120	87	9 284	1 069	6	1 063	123
2006 Januar	9 122	720	8 402	105	71	8 226	923	5	918	104
Februar	8 017	641	7 376	70	73	7 233	775	6	769	77
März	10 319	792	9 527	98	63	9 366	955	5	950	107
April	9 023	947	8 076	113	67	7 896	1 139	4	1 135	122
Mai	10 771	1 513	9 258	93	73	9 092	1 818	5	1 813	203
Juni	10 207	1 535	8 672	89	84	8 499	1 833	5	1 828	214
Juli	9 155	1 410	7 745	89	86	7 570	1 682	8	1 674	198
August	9 685	1 324	8 361	97	109	8 155	1 599	4	1 595	185

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	10 888	1 438	9 450	123	81	9 246	1 716	3	1 713	191	1 522
Friedrichshain - Kreuzberg.....	6 623	765	5 858	64	54	5 740	930	3	927	85	842
Pankow	7 430	849	6 581	64	55	6 462	988	6	982	135	847
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	10 205	1 125	9 080	117	77	8 886	1 357	6	1 351	110	1 241
Spandau	4 345	581	3 764	33	41	3 690	741	2	739	94	645
Steglitz - Zehlendorf.....	5 845	636	5 209	54	32	5 123	753	1	752	103	649
Tempelhof - Schöneberg.....	7 656	836	6 820	58	67	6 695	1 007	3	1 004	98	906
Neukölln	5 488	611	4 877	49	57	4 771	729	3	726	66	660
Treptow - Köpenick.....	5 194	627	4 567	44	35	4 488	758	6	752	109	643
Marzahn - Hellersdorf.....	3 811	435	3 376	59	39	3 278	535	3	532	68	464
Lichtenberg	3 962	387	3 575	44	38	3 493	459	4	455	68	387
Reinickendorf ...	4 852	592	4 260	45	50	4 165	751	2	749	83	666
Insgesamt	76 299	8 882	67 417	754	626	66 037	10 724	42	10 682	1 210	9 472
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte	-3,7	-0,4	-4,1	-3,1	15,7	-4,3	1,4	—	1,4	11,0	0,3
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-5,6	-4,1	-5,7	8,5	1,9	-5,9	-2,1	x	-2,0	2,4	-2,4
Pankow	-2,6	-2,1	-2,7	10,3	-27,6	-2,5	-5,2	x	-5,6	-10,0	-4,8
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	5,1	4,0	5,3	33,0	6,9	5,0	3,4	—	3,4	-9,8	4,7
Spandau	-3,0	8,8	-4,6	-8,3	41,4	-4,9	16,5	—	16,6	19,0	16,2
Steglitz - Zehlendorf.....	-5,4	-12,6	-4,4	5,9	-31,9	-4,3	-14,4	x	-14,1	-15,6	-13,8
Tempelhof - Schöneberg.....	-0,7	-3,4	-0,4	-15,9	8,1	-0,3	-0,3	—	-0,3	-6,7	0,4
Neukölln	-12,2	-14,3	-11,9	-2,0	-6,6	-12,1	-12,8	x	-12,6	-27,5	-10,8
Treptow - Köpenick.....	-2,7	-0,8	-3,0	10,0	20,7	-3,3	-1,0	x	-1,3	17,2	-3,9
Marzahn - Hellersdorf.....	-0,4	-1,4	-0,3	-4,8	-23,5	0,2	-0,2	x	-0,4	41,7	-4,5
Lichtenberg	-7,9	-9,6	-7,7	12,8	26,7	-8,2	-7,5	x	-7,7	21,4	-11,4
Reinickendorf ...	-0,6	1,5	-0,9	-13,5	-2,0	-0,7	4,5	x	4,8	18,6	3,3
Insgesamt	-2,9	-2,6	-3,0	3,1	-0,8	-3,1	-1,4	-2,3	-1,4	1,6	-1,8

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	224	175	49	42	7	234	–	234	22	212
Bundesstraßen	1 392	1 233	159	83	76	1 508	6	1 502	172	1 330
Andere Straßen	8 646	7 474	1 172	629	543	8 982	36	8 946	1 016	7 930
Insgesamt	10 262	8 882	1 380	754	626	10 724	42	10 682	1 210	9 472
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	–	6,1	-16,9	-10,6	x	11,4	x	13,0	x	17,8
Bundesstraßen	-2,8	-4,3	11,2	9,2	13,4	-4,4	x	-4,0	-9,0	-3,3
Andere Straßen	-2,0	-2,4	1,0	3,5	-1,6	-1,2	28,6	-1,3	4,2	-1,9
Insgesamt	-2,1	-2,6	1,3	3,1	-0,8	-1,4	-2,3	-1,4	1,6	-1,8

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2006 in Berlin 73,3 km Autobahnen, 183,0 km Bundesstraßen und 5086,9 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fahrunfall	1 024	711	313	209	104	841	9	832	198	634
Abbiegeunfall	1 994	1 832	162	120	42	2 279	7	2 272	221	2 051
Einbiegen-, Kreuzenunfall	2 101	1 902	199	170	29	2 322	4	2 318	242	2 076
Überschreitenunfall	910	898	12	4	8	1 046	11	1 035	250	785
Unfall durch ruhenden Verkehr	915	695	220	100	120	746	1	745	66	679
Unfall im Längsverkehr	2 107	1 868	239	80	159	2 391	5	2 386	98	2 288
Sonstiger Unfall	1 211	976	235	71	164	1 099	5	1 094	135	959
Insgesamt	10 262	8 882	1 380	754	626	10 724	42	10 682	1 210	9 472
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	1,5	3,2	-2,2	1,5	-8,8	4,1	x	4,5	10,0	2,9
Abbiegeunfall	-4,8	-5,3	1,3	-1,6	10,5	-2,8	x	-2,9	3,8	-3,5
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-6,5	-6,6	-6,1	-1,2	-27,5	-5,7	–	-5,7	1,7	-6,5
Überschreitenunfall	-0,2	-0,4	x	–	x	0,8	x	1,0	-3,8	2,6
Unfall durch ruhenden Verkehr	1,0	2,5	-3,5	37,0	-22,6	2,8	x	2,6	6,5	2,3
Unfall im Längsverkehr	-1,3	-1,3	-1,2	-14,9	7,4	0,2	x	0,1	-8,4	0,5
Sonstiger Unfall	3,2	-0,7	23,7	18,3	26,2	-1,1	x	-1,0	3,1	-1,5
Insgesamt	-2,1	-2,6	1,3	3,1	-0,8	-1,4	-2,3	-1,4	1,6	-1,8

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ...	1 042	661	381	132	249	721	1	720	68	652
vorausfährt oder wartet ...	1 839	1 627	212	55	157	2 125	1	2 124	66	2 058
seitlich in gleicher Richtung fährt	508	439	69	23	46	507	4	503	35	468
entgegenkommt	189	163	26	14	12	223	–	223	31	192
einbiegt oder kreuzt	3 583	3 249	334	281	53	4 046	10	4 036	432	3 604
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 339	1 336	3	–	3	1 516	15	1 501	303	1 198
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	42	33	9	9	–	42	–	42	6	36
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	251	132	119	80	39	181	6	175	47	128
nach links	264	133	131	95	36	169	3	166	52	114
Unfall anderer Art	1 205	1 109	96	65	31	1 194	2	1 192	170	1 022
Insgesamt	10 262	8 882	1 380	754	626	10 724	42	10 682	1 210	9 472

Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	6,5	6,3	7,0	16,8	2,5	7,3	–	7,3	-6,8	9,0
vorausfährt oder wartet ..	-3,9	-4,9	3,9	-5,2	7,5	-1,6	x	-1,6	20,0	-2,2
seitlich in gleicher Richtung fährt	11,2	10,9	13,1	x	7,0	10,9	x	10,3	-12,5	12,5
entgegenkommt	7,4	5,8	x	x	–	-0,4	x	0,5	24,0	-2,5
einbiegt oder kreuzt	-5,1	-5,1	-5,4	-1,4	-22,1	-3,9	–	-4,0	6,4	-5,1
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-2,3	-2,1	x	–	x	-1,6	–	-1,6	-12,9	1,8
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	55,6	x	x	x	x	68,0	–	68,0	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-17,4	-20,0	-14,4	-10,1	-22,0	-10,4	x	-7,9	17,5	-14,7
nach links	5,6	6,4	4,8	6,7	–	7,6	x	6,4	52,9	-6,6
Unfall anderer Art	-1,6	-1,9	2,1	-3,0	14,8	-2,8	x	-2,9	4,3	-3,9
Insgesamt	-2,1	-2,6	1,3	3,1	-0,8	-1,4	-2,3	-1,4	1,6	-1,8

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis August 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	549	2	547	87	460
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	1 005	11	994	207	787
Personenkraftwagen	4 363	6	4 357	247	4 110
Bussen	234	—	234	14	220
Güterkraftfahrzeugen	166	2	164	12	152
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	73	—	73	7	66
Kraftfahrzeugen zusammen	6 390	21	6 369	574	5 795
Fahrrädern	2 878	5	2 873	333	2 540
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	213	—	213	29	184
anderen Fahrzeugen	28	—	28	—	28
Fußgänger	1 376	16	1 360	301	1 059
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	343	—	343	94	249
65 Jahre und älter	220	9	211	56	155
Andere Personen	52	—	52	2	50
Insgesamt	10 724	42	10 682	1 210	9 472
darunter					
unter 15 Jahren	777	—	777	132	645
65 Jahre und älter	820	10	810	142	668
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	30,4	x	29,9	70,6	24,3
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	-1,5	—	-1,5	16,3	-5,3
Personenkraftwagen	-0,5	x	-0,3	6,9	-0,7
Bussen	-0,4	—	-0,4	x	0,9
Güterkraftfahrzeugen	-2,4	x	-3,5	x	-5,6
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	25,9	—	25,9	x	24,5
Kraftfahrzeugen zusammen	1,6	x	1,7	16,9	0,4
Fahrrädern	-6,9	—	-6,9	-4,9	-7,2
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-28,5	x	-28,3	-14,7	-30,0
anderen Fahrzeugen	-6,7	—	-6,7	—	-6,7
Fußgänger	-4,2	x	-4,4	-13,3	-1,5
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-17,5	x	-17,3	32,4	2,0
65 Jahre und älter	8,9	x	8,8	-23,3	28,1
Andere Personen	62,5	x	67,7	x	78,6
Insgesamt	-1,4	-2,3	-1,4	1,6	-1,8
darunter					
unter 15 Jahren	-9,2	x	-9,0	11,9	-12,4
65 Jahre und älter	4,1	x	4,4	6,8	3,9

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis August 2006 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	12 176	-2,5	9 790	-3,1	2 386	0,1
Verkehrstüchtigkeit	1 274	-3,7	427	-7,8	847	-1,5
darunter Alkoholeinfluß	1 197	-4,6	365	-12,7	832	-0,6
Straßenbenutzung	788	-4,0	736	-5,5	52	23,8
nicht angepaßte Geschwindigkeit	1 248	1,4	902	3,2	346	-3,1
Abstand	2 222	-1,1	1 812	-1,9	410	3,0
Überholen	271	19,9	247	17,1	24	x
Vorbeifahren	18	x	15	x	3	—
Nebeneinanderfahren	441	-3,7	367	-2,4	74	-9,8
Vorfahrt, Vorrang	1 478	-6,3	1 283	-6,2	195	-6,7
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	236	2,6	200	-0,5	36	24,1
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	861	-10,4	767	-8,9	94	-21,0
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	3 085	-2,2	2 675	-4,0	410	11,7
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	798	-1,0	797	-1,1	1	x
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	309	-3,7	305	-1,9	4	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	18	x	18	x	—	x
Ladung, Besetzung	11	x	9	x	2	x
andere Ursachen	215	-17,3	197	-12,8	18	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	63	-11,3	56	-13,8	7	x
Ursachen bei Fußgängern	1 062	-0,7	1 042	-0,6	20	x
Verkehrstüchtigkeit	66	-17,5	59	-16,9	7	x
darunter Alkoholeinfluß	65	-17,7	58	-17,1	7	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	914	-1,9	902	-1,8	12	x
Nichtbenutzen des Gehweges	21	x	21	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	x	—	x	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	13	x	13	x	—	—
andere Ursachen	48	9,1	47	6,8	1	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	463	9,7	350	7,4	113	17,7
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	442	8,6	331	6,4	111	15,6
Ursachen bei Witterungseinflüssen	43	7,5	41	2,5	2	x
Sichtbehinderung	42	7,7	40	2,6	2	x
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	1	—	1	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	66	32,0	56	36,6	10	x
Sonstige Ursachen	24	x	20	x	4	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	3	x	3	x	—	x
Insgesamt	13 900	-1,9	11 358	-2,5	2 542	0,7

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis August 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	777	192	5	213	343	–	–	–	–	–
männlich	453	92	2	128	214	–	–	–	–	–
weiblich	324	100	3	85	129	–	–	–	–	–
15 - 18	338	66	57	131	73	1	1	–	–	–
männlich	176	23	38	72	40	1	1	–	–	–
weiblich	162	43	19	59	33	–	–	–	–	–
18 - 21	660	318	127	131	67	5	–	4	–	–
männlich	373	149	93	83	36	4	–	3	–	–
weiblich	287	169	34	48	31	1	–	1	–	–
21 - 25	936	461	154	219	84	3	2	1	–	–
männlich	523	223	111	133	45	2	1	1	–	–
weiblich	413	238	43	86	39	1	1	–	–	–
25 - 30	1 216	526	220	344	79	3	1	2	–	–
männlich	685	248	170	200	34	3	1	2	–	–
weiblich	531	278	50	144	45	–	–	–	–	–
30 - 35	1 003	433	150	296	81	3	1	–	1	1
männlich	576	199	122	188	39	1	1	–	–	–
weiblich	427	234	28	108	42	2	–	–	1	1
35 - 40	1 119	511	199	301	58	3	–	2	–	–
männlich	673	242	178	185	36	3	–	2	–	–
weiblich	446	269	21	116	22	–	–	–	–	–
40 - 45	1 207	480	234	335	106	6	–	2	–	4
männlich	687	201	197	199	57	4	–	2	–	2
weiblich	520	279	37	136	49	2	–	–	–	2
45 - 50	911	385	140	253	82	1	–	1	–	–
männlich	538	181	116	157	49	1	–	1	–	–
weiblich	373	204	24	96	33	–	–	–	–	–
50 - 55	660	287	97	170	63	4	–	1	3	–
männlich	372	124	85	101	33	3	–	1	2	–
weiblich	288	163	12	69	30	1	–	–	1	–
55 - 60	604	277	84	151	60	2	–	–	1	1
männlich	321	119	76	86	25	2	–	–	1	1
weiblich	283	158	8	65	35	–	–	–	–	–
60 - 65	449	205	50	112	56	1	–	–	–	1
männlich	254	106	44	69	25	1	–	–	–	1
weiblich	195	99	6	43	31	–	–	–	–	–
65 - 70	339	114	22	107	72	2	1	–	–	1
männlich	169	48	22	63	29	2	1	–	–	1
weiblich	170	66	–	44	43	–	–	–	–	–
70 - 75	208	78	9	55	46	3	–	–	–	3
männlich	94	36	8	31	16	1	–	–	–	1
weiblich	114	42	1	24	30	2	–	–	–	2
75 und mehr	273	80	3	48	102	5	–	–	–	5
männlich	103	34	3	25	32	1	–	–	–	1
weiblich	170	46	–	23	70	4	–	–	–	4
Zusammen	10 700	4 413	1 551	2 866	1 372	42	6	13	5	16
männlich	5 997	2 025	1 265	1 720	710	29	5	12	3	7
weiblich	4 703	2 388	286	1 146	662	13	1	1	2	9
ohne Angabe	24	–	1	12	4	–	–	–	–	–
Insgesamt	10 724	4 413	1 552	2 878	1 376	42	6	13	5	16

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis August 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	132	7	–	29	94	645	185	5	184	249
männlich	85	2	–	18	63	368	90	2	110	151
weiblich	47	5	–	11	31	277	95	3	74	98
15 - 18	36	8	5	7	16	301	57	52	124	57
männlich	18	3	2	3	10	157	19	36	69	30
weiblich	18	5	3	4	6	144	38	16	55	27
18 - 21	68	23	17	13	11	587	295	106	118	56
männlich	48	14	14	8	8	321	135	76	75	28
weiblich	20	9	3	5	3	266	160	30	43	28
21 - 25	91	24	39	16	12	842	435	114	203	72
männlich	67	13	31	12	11	454	209	79	121	34
weiblich	24	11	8	4	1	388	226	35	82	38
25 - 30	113	30	37	32	14	1 100	495	181	312	65
männlich	73	18	30	21	4	609	229	138	179	30
weiblich	40	12	7	11	10	491	266	43	133	35
30 - 35	100	24	27	35	11	900	408	123	260	69
männlich	70	13	24	25	5	505	185	98	163	34
weiblich	30	11	3	10	6	395	223	25	97	35
35 - 40	109	22	38	36	11	1 007	489	159	265	47
männlich	76	12	37	20	6	594	230	139	165	30
weiblich	33	10	1	16	5	413	259	20	100	17
40 - 45	124	23	49	27	22	1 077	457	183	308	80
männlich	91	13	42	18	16	592	188	153	181	39
weiblich	33	10	7	9	6	485	269	30	127	41
45 - 50	95	18	30	27	19	815	367	109	226	63
männlich	60	9	24	18	8	477	172	91	139	41
weiblich	35	9	6	9	11	338	195	18	87	22
50 - 55	79	15	17	32	13	577	272	79	135	50
männlich	48	8	15	19	5	321	116	69	80	28
weiblich	31	7	2	13	8	256	156	10	55	22
55 - 60	68	17	19	23	9	534	260	65	127	50
männlich	41	8	15	14	4	278	111	61	71	20
weiblich	27	9	4	9	5	256	149	4	56	30
60 - 65	53	16	7	15	13	395	189	43	97	42
männlich	29	11	4	9	4	224	95	40	60	20
weiblich	24	5	3	6	9	171	94	3	37	22
65 - 70	51	8	6	19	14	286	105	16	88	57
männlich	23	4	6	9	3	144	43	16	54	25
weiblich	28	4	–	10	11	142	62	–	34	32
70 - 75	30	5	1	12	11	175	73	8	43	32
männlich	11	2	1	5	3	82	34	7	26	12
weiblich	19	3	–	7	8	93	39	1	17	20
75 und mehr	61	8	2	10	31	207	72	1	38	66
männlich	19	2	2	4	8	83	32	1	21	23
weiblich	42	6	–	6	23	124	40	–	17	43
Zusammen	1 210	248	294	333	301	9 448	4 159	1 244	2 528	1 055
männlich	759	132	247	203	158	5 209	1 888	1 006	1 514	545
weiblich	451	116	47	130	143	4 239	2 271	238	1 014	510
ohne Angabe	–	–	–	–	–	24	–	1	12	4
Insgesamt	1 210	248	294	333	301	9 472	4 159	1 245	2 540	1 059

Monate	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	schwerwiegende		übrige			ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle					Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
2006											
Januar	9 122	720	8 402	105	71	8 226	923	5	918	104	814
Jan./Febr.	17 139	1 361	15 778	175	144	15 459	1 698	11	1 687	181	1 506
Jan./März	27 458	2 153	25 305	273	207	24 825	2 653	16	2 637	288	2 349
Jan./Apr.	36 481	3 100	33 381	386	274	32 721	3 792	20	3 772	410	3 362
Jan./Mai	47 252	4 613	42 639	479	347	41 813	5 610	25	5 585	613	4 972
Jan./Juni	57 459	6 148	51 311	568	431	50 312	7 443	30	7 413	827	6 586
Jan./Juli	66 614	7 558	59 056	657	517	57 882	9 125	38	9 087	1 025	8 062
Jan./Aug.	76 299	8 882	67 417	754	626	66 037	10 724	42	10 682	1 210	9 472
Jan./Sept.											
Jan./Okt.											
Jan./Nov.											
Jan./Dez.											
2005											
Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119	868
Jan./Febr.	18 126	1 444	16 682	175	142	16 365	1 724	10	1 714	197	1 517
Jan./März	27 887	2 246	25 641	261	206	25 174	2 693	16	2 677	303	2 374
Jan./Apr.	37 717	3 491	34 226	355	292	33 579	4 162	23	4 139	447	3 692
Jan./Mai	48 106	4 817	43 289	447	383	42 459	5 753	26	5 727	626	5 101
Jan./Juni	58 742	6 332	52 410	550	471	51 389	7 544	30	7 514	823	6 691
Jan./Juli	67 779	7 595	60 184	640	562	58 982	9 053	40	9 013	983	8 030
Jan./Aug.	78 617	9 115	69 502	731	631	68 140	10 876	43	10 833	1 191	9 642
Jan./Sept.	89 290	10 694	78 596	820	723	77 053	12 742	46	12 696	1 385	11 311
Jan./Okt.	99 225	11 912	87 313	913	795	85 605	14 177	55	14 122	1 503	12 619
Jan./Nov.	109 980	12 956	97 024	1 016	876	95 132	15 405	61	15 344	1 626	13 718
Jan./Dez.	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749	14 658
Veränderung 2006 gegenüber 2005 in %											
Januar	-6,8	-13,3	-6,2	-5,4	-14,5	-6,2	-6,7	x	-7,0	-12,6	-6,2
Jan./Febr.	-5,4	-5,7	-5,4	0,0	1,4	-5,5	-1,5	x	-1,6	-8,1	-0,7
Jan./März	-1,5	-4,1	-1,3	4,6	0,5	-1,4	-1,5	0,0	-1,5	-5,0	-1,1
Jan./Apr.	-3,3	-11,2	-2,5	8,7	-6,2	-2,6	-8,9	x	-8,9	-8,3	-8,9
Jan./Mai	-1,8	-4,2	-1,5	7,2	-9,4	-1,5	-2,5	-3,8	-2,5	-2,1	-2,5
Jan./Juni	-2,2	-2,9	-2,1	3,3	-8,5	-2,1	-1,3	0,0	-1,3	0,5	-1,6
Jan./Juli	-1,7	-0,5	-1,9	2,7	-8,0	-1,9	0,8	-5,0	0,8	4,3	0,4

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

* Preisänderungen
sind vorbehalten

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin
- Vertrieb -
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des **Buchungszeichens und Kassenzzeichens** – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin. Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.